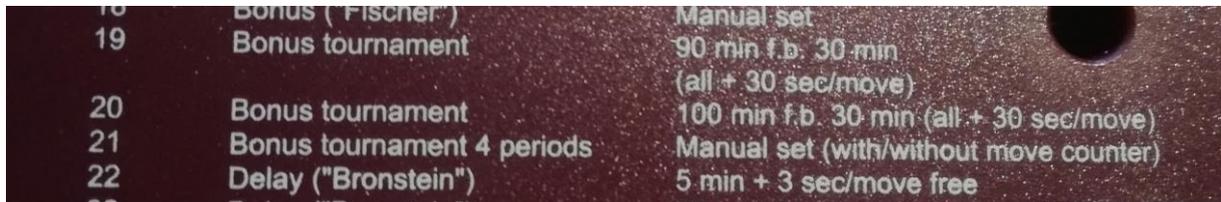


Problem DGT 2010 erste Serie mit Modus 19

Eigentlich sollte Modus 19 die FIDE-Bedenkzeit: 90 Minuten für 40 Züge, 30 Minuten für den Rest, zusätzlich 30 Sek. pro Zug einstellen.



So ist es auf der Uhrenrückseite aufgedruckt, aber ein Blick in die Bedienungsanleitung offenbart:

19	Bonus tournament	90 min f.b. 15 min (all + 30sec./move)
20	Bonus tournament	100 min f.b. 30 min (all + 30sec./move)

dass der Modus 19 nur 15 Minuten statt 30 Minuten für den Rest der Partie hinzufügt und das machen die betroffenen Uhren auch.

Wie kann man nun testen, ob man eine betroffene Uhr hat? Nach aktuell vorliegenden Informationen sind Uhren der ersten Generation betroffen, bei denen die Funktionstasten in der Gehäusefarbe sind. Jene mit blauen Funktionstasten sind nicht betroffen.





Manueller Test ob die Uhr betroffen ist:

Keine Angst man muss nicht 90 Minuten warten bis die Zeit abgelaufen ist 😊

Uhr einschalten und Modus 19 wählen.

Start/Stopp/Taste  gedrückt halten bis im linken Uhrenfeld der 1er blinkt und diesen mit  auf 0 stellen, dann  und nun blinkt der 3er und wird mit 3x  ebenfalls auf 0 gestellt.  dann blinkt der Nuller und ab da  drücken bis zum Ende.



Dann Start drücken und die linke Uhr in Gang setzen ... nach 30 Sekunden sieht man ob die Uhr 15 oder 30 Minuten dazugibt.

Da haben wir den Salat auf beiden Seiten werden 15 Minuten statt 30 Minuten hinzugeschlagen:



Lösungsmöglichkeiten:

Das Problem ist schon länger bekannt und es gibt zwei gut brauchbare Lösungsansätze.

Modus 20 anpassen.

Der Modus 20 passt ja schon fast:
100 Minuten für 40 Züge, 30 Minuten für den Rest, zusätzlich 30 Sek. pro Zug

90 min für 40 Züge + 30 min bei einem Aufschlag von 30 s pro Zug ab Zug 1

1. Gehe in den Modus 20 (100 min + 30 min bei 30 s Inkrement ab Zug 1).



Das ist schon fast richtig, nur dass man anstelle der 90 min für die erste Periode hier 100 min hat.

2. Jetzt werden auf beiden Seiten einfach die überzähligen 10 Minuten abgezogen. Dazu hält man zunächst die -Taste solange gedrückt, bis die erste Ziffer auf der linken Seite blinkt (hier rot dargestellt):



Der Vorteil dieser Methode ist, dass die Änderung schnell gemacht ist.

Der Nachteil liegt darin, dass man diese Änderung IMMER vornehmen muss.

Manuelle Bedenkzeiteinstellung für DGT 2010 – Modus 21

90 Minuten für 40 Züge, 30 Minuten für den Rest, zusätzlich 30 Sek. pro Zug.

Uhr einschalten - Mit Taste  bis Modus 21 -> Taste 

Linkes Uhrfeld:

Taste  auf 1 -> 
Taste 3x  auf 3 -> 


Anzeige: .00
2x  1:30 1:30 eingestellt

Rechtes Uhrfeld:

Taste  auf 1 -> 
Taste 3x  auf 3 -> 


Anzeige: .00
2x  1:30 1:30 eingestellt

Anzeige: 0.00
 -> Taste  auf 3 ->  ->  Aufschlag 30 Sek eingestellt

Anzeige linkes Uhrenfeld: 1
Anzeige rechtes Uhrenfeld: 00

2x Taste  Zugzähler bleibt auf 00

Anzeige linkes Uhrenfeld: 2
Anzeige rechtes Uhrenfeld: 0:00

 -> 3x Taste  auf 3 ->  ->  30 Minuten für den Rest

Dann solange  drücken bis in der Anzeige bei beiden Uhren 1:30 erscheint.

Partiebeginn:

Taster so einstellen, dass Weiß die Uhr drücken muss.

Start/Stop  drücken - die Uhr ist im Gang und Weiß ist am Zug!

Der Vorteil dieser Methode ist, dass die Änderung solange gespeichert bleiben solange Modus 21 aktiv ist.

Der Nachteil liegt darin, dass sobald ein anderer Modus gewählt wird (beispielsweise Modus 1 zum Blitzen), dann muss die gesamte oben beschriebene Prozedur wieder gemacht werden, um den Modus 21 korrekt zu programmieren.